

A woman with dark hair tied back is shown in profile, drinking water from a clear glass. She is wearing a dark blue and white striped tank top and a white textured cardigan. In her left hand, she holds a small white pill bottle. The background is a soft-focus indoor setting.

MEDIKAMENTE

ORIENTIERUNG ZUR BETEILIGUNG AN MEDIKAMENTEN- KOSTEN.

WEIL GESUNDHEIT
ALLES IST

SWICA

RUND UM DAS THEMA MEDIKAMENTE.

WAS VERSTEHT SWICA UNTER MEDIKAMENTEN?

Als Medikamente gelten Arzneimittel, die von Swissmedic registriert sind oder gemäss den Vorgaben der Arzneimittelliste mit Tarif auf ärztliche Verordnung hergestellt werden.

WELCHE MEDIKAMENTE BEZAHLT SWICA AUS DER GRUNDVERSICHERUNG?

Ärztlich verordnete Medikamente, die in der Spezialitätenliste aufgeführt und für die vorliegende Indikation zugelassen sind sowie innerhalb der Limitation angewendet werden oder gemäss den Vorgaben der Arzneimittelliste mit Tarif auf ärztliche Verordnung hergestellt werden, bezahlt SWICA aus der gesetzlichen Grundversicherung.

Viele von Swissmedic zugelassene Arzneimittel sind nicht in der Spezialitätenliste des Bundesamtes für Gesundheit (Hors-Liste-Produkte) aufgeführt und werden deshalb nicht von der gesetzlichen Grundversicherung übernommen. Diese Arzneimittel werden bei einer Anwendung innerhalb der Indikation aus den Zusatzversicherungen COMPLETA TOP und COMPLETA FORTE übernommen.

WELCHE MEDIKAMENTE BEZAHLT SWICA AUS COMPLETA TOP UND COMPLETA FORTE?

- › SWICA bezahlt die Kosten für medizinisch indizierte Arzneimittel, die von einer Ärztin oder einem Arzt verordnet oder abgegeben werden und nicht auf der Negativliste aufgeführt sind.
- › SWICA beteiligt sich an den Kosten für homöopathische, phytotherapeutische und anthroposophische Arzneimittel, sofern sie von für die entsprechende Therapiemethode SWICA-anerkannten Ärztinnen und Ärzten oder Therapeutinnen und Therapeuten verordnet oder abgegeben worden sind. Die Arzneimittel müssen bei Swissmedic registriert sein und dürfen nicht auf der Negativliste geführt werden.



WAS IST DIE NEGATIVLISTE?

Die SWICA-Negativliste setzt sich zusammen aus:

- › Präparaten der LPPV (Liste der pharmazeutischen Präparate mit spezieller Verwendung). Diese Liste wird von der Fachgruppe LPPV (paritätisch zusammengesetzt aus Vertreterinnen und Vertretern der Apotheken und der Krankenversicherer) erstellt.
- › Präparaten, die nicht bei Swissmedic registriert sind
- › Nahrungsergänzungsmitteln
- › Wirkstoffen oder Präparaten, die der Prävention von Krankheiten dienen, Kosmetika sind, der sexuellen Stimulation dienen, zur Gewichtsreduktion beitragen sollen, sowie Präparaten und Wirkstoffen, die den Bestimmungen der Lebensmittelverordnung unterstellt sind (nicht bei Swissmedic registriert, aber vom Bundesamt für Gesundheit zugelassen)
- › Produkten, die von der obligatorischen Krankenpflegeversicherung nur unter bestimmten Voraussetzungen und/oder in beschränkter Menge übernommen werden (Limitatio)



WO ERHALTE ICH WEITERE INFORMATIONEN ÜBER LEISTUNGEN FÜR MEDIKAMENTE?

Für alle Fragen im Zusammenhang mit der Kostenübernahme wenden Sie sich bitte an den SWICA Kundenservice 7x24. Die Telefonnummer finden Sie auf Ihrer SWICA-Versicherungskarte oder auf Ihrer Versicherungspolice. Weitere Informationen sind auch online ersichtlich unter: swica.ch/medikamente

365 TAGE IM JAHR RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA.

Telefon 0800 80 90 80 / swica.ch

SWICA